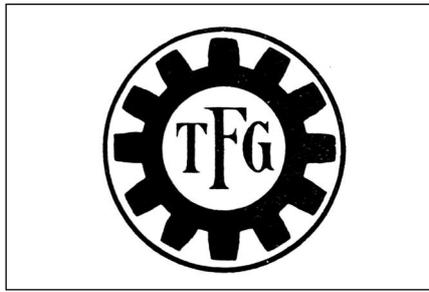


01.10.1894 – 018 038



1929

Flöther
1905 – etwa 1920

Zwischen 1905 und etwa 1920 baute die 1854 gegründete Maschinenbau-Anstalt und Eisengießerei vorm. Th. Flöther A.-G., Gassen i. L., neben Landmaschinen und Lokomobilen auch Straßenlokomotiven.

Flöther-Straßenlokomotiven wurden 1918 vom deutschen Heer als Zugmaschinen geordert, fanden jedoch im Ersten Weltkrieg keine Verwendung mehr und wurden später wie auch die Fahrzeuge von Konkurrenzfirmen, zum Beispiel > Badenia und > Ruthemeyer, in der Privatwirtschaft als Zugmaschinen eingesetzt.

FLÖTHER

-Dampfdreschgarnituren

mit allen neuzeitlichen Vervollkommnungen, wie D. R. P. Selbsteinleger, Spreu- u. Kurzstrohgebläse, Sackheber, automatischer Absackwage usw.

Motordreschmaschinen für kleine, mittlere u. große Leistungen.

T.H.F.1228

Sämtliche landwirtschaftliche Maschinen und Geräte. (1200a)

Th. FLÖTHER, Aktiengesellschaft, Gassen

Breslau, Bromberg, Posen, Insterburg.

Flöther-Werbung 1918